



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Arbeitsstelle Jugendgewaltprävention untersucht im Auftrag der Landeskommission Berlin gegen Gewalt die Entwicklung von Jugendgewalt in der Stadt wie auch Maßnahmen zu ihrer Prävention.

Das aktuelle Berliner Monitoring Jugendgewaltdelinquenz der Arbeitsstelle zeigt, dass nach einer langjährig rückläufigen Entwicklung nun für 2016 ein leichter Anstieg der Jugendgewalt zu verzeichnen ist. Auch vor diesem Hintergrund wollen sich die Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen der Arbeitsstelle mit Ihnen über die Weiterentwicklung der Gewaltprävention in der Metropole Berlin austauschen.

Die Landeskommission Berlin gegen Gewalt hat bereits eine erste Weichenstellung für die Zukunft vorgenommen und ein zentrales Anliegen des neuen Berliner Senats umgesetzt: Jährlich werden den Bezirken umfangreiche Mittel für eine kiezorientierte Gewalt- und Kriminalitätsprävention zur Verfügung gestellt, 2017 sind dies 135.000 Euro pro Bezirk.

Anknüpfend an die kiezorientierte Prävention wird Prof. Dr. Dietrich Oberwittler die Rolle von Nachbarschaften für die Kriminalprävention in Städten beleuchten. Marcus Kober gibt konkrete Impulse zur Ausgestaltung kommunaler Prävention.

Es besteht zudem Gelegenheit zum Kennenlernen und zum fachlichen Austausch auf einer begleitenden Projektemesse. Ich freue mich sehr, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Dazu lade ich Sie herzlich ein.

Christian Gaebler
Staatssekretär
Vorsitzender der Landeskommission Berlin gegen Gewalt

Programm

- 9:00 Uhr **Einlass / Beginn der Projektemesse**
- 10:00 Uhr **Eröffnung und Grußwort**
Christian Gaebler
Staatssekretär und Vorsitzender der Landeskommission Berlin gegen Gewalt
- 10:10 Uhr **Jugendgewalt in Berlin
Aktuelle Trends und Perspektiven**
Dr. Albrecht Lüter, Dr. Miriam Schroer-Hippel
Arbeitsstelle Jugendgewaltprävention, Berlin
- 11:15 Uhr **Soziales Kapital in Nachbarschaften als Resource für die Kriminalitätsprävention in multiethnischen urbanen Gesellschaften**
Prof. Dr. Dietrich Oberwittler
Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Strafrecht, Freiburg
- 12:15 Uhr **Mittagessen / Zeit für Projektemesse**
Möglichkeiten zum Kennenlernen gewaltpräventiver Angebote in Berlin im Rahmen der Projektemesse

Informationen zur Projektemesse:

Während des Fachtages findet im gesamten Haus eine Projektemesse statt. An den Ständen der Projektträger erhalten Sie Informationen zu gewaltpräventiven Projekten und können mit den Praktiker/innen ins Gespräch kommen.

Programm

- 13:30 Uhr **Grußwort**
Dr. Franziska Giffey
Bezirksbürgermeisterin von Berlin-Neukölln
- 13:45 Uhr **Kiezorientierte Gewalt- und Kriminalitätsprävention in Berlin
Einführung und Überblick**
Dr. Albrecht Lüter, Sabine Behn
Arbeitsstelle Jugendgewaltprävention, Berlin
- 14.00 Uhr **Kommunale Prävention konkret
Chancen und Herausforderungen**
Marcus Kober
Nationales Zentrum für Kriminalprävention, Bonn
- 14.45 Uhr **Kaffeepause / Zeit für Projektemesse**
- 15:00 Uhr **Die Zukunft der Gewaltprävention in Berlin**
Podiumsdiskussion mit Vertreter/innen aus Wissenschaft und Praxis
- 16:00 Uhr **Veranstaltungsende**

Moderation: Antje Seidel-Schulze, Dipl. Sozialwissenschaftlerin
(angefragt)

Anmeldung

**Hiermit melde ich mich zum Fachtag
„Jugendgewalt in Berlin
Perspektiven der Prävention“
am 21. November 2017**

in der Werkstatt der Kulturen,
Wissmannstr. 32, 12049 Berlin an.

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen

Name, Vorname:

Behörde / Organisation / Abteilung / Firma:

Adresse, E-Mail dienstlich oder privat:

Ich bin damit einverstanden, dass meine Angaben unter Beachtung der Datenschutzgesetze für die Verwaltung und Organisation der Veranstaltung durch die Landes-kommission Berlin gegen Gewalt erfasst, gespeichert und verarbeitet werden.

Datum, Unterschrift:

Anmeldung bis zum 03.11.2017

mit nebenstehendem Vordruck:
Post: Landeskommission Berlin gegen Gewalt
Klosterstr. 47, 10179 Berlin
Fax: 030-90223-2921
E-Mail: berlin-gegen-gewalt@seninnds.berlin.de

Veranstaltungsort

Werkstatt der Kulturen, Wissmannstr. 32, 12049 Berlin
Der Zugang zum Veranstaltungsort ist barrierefrei.

Verkehrsverbindungen

U7/U8 Hermannplatz, Bus 171, 194, M29, M41

Bildungsveranstaltung

Die Anerkennung des Fachtages als gesellschaftspolitische Veranstaltung nach dem Berliner Bildungsurlaubsgesetz ist beantragt.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Veranstalterin und Herausgeberin



Landeskommission
Berlin gegen Gewalt

Klosterstr. 47, 10179 Berlin
www.berlin.de/gegen-gewalt
Tel.: 030-90223-2916/-2917/-2918

Arbeitsstelle Jugendgewaltprävention Camino gGmbH



Boppstr. 7, 10967 Berlin
www.jugendgewaltpraevention.de
E-Mail: mail@camino-werkstatt.de

Änderungen vorbehalten / Auflage 5.000 Exemplare

Senatsverwaltung
für Inneres und Sport



Jugendgewalt in Berlin Perspektiven der Prävention

Einladung

**Fachtag und Projektmesse
am 21. November 2017**



Landeskommission
Berlin gegen Gewalt